



Änderungsantrag

der Fraktionen von SSW und Bündnis90/Die Grünen

Fehmarnbelt-Querung auf dem Prüfstand

Drucksache 17/ 2503

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass sämtliche Kosten für die Hinterlandanbindung der Fehmarnbelt-Querung (Schienenverkehrswege, Straßenverkehrswege, Lärmschutzmaßnahmen, ...) auf Grundlage der Kostenstruktur des Jahres 2012 ermittelt werden und diese Daten noch im Jahr 2012 veröffentlicht werden. Dabei ist jeweils eine Niedrigst- und eine Höchstschätzung der Kosten anzugeben und verbindlich darzustellen, wie die Finanzierung dieser Maßnahmen durchgeführt werden soll.
2. Sollte sich dabei eine deutlich andere Kostenbewertung ergeben, als die angenommenen Kostenberechnungen für das Projekt oder Teile des Projektes zum Zeitpunkt des Abschlusses des „Staatsvertrages zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Dänemark zum Bau einer Festen Querung über den Fehmarnbelt“, dann wird die Bundesregierung aufgefordert, unter Berufung auf Artikel 22 Absatz 2 Satz 2 des Staatsvertrages die Lage mit der dänischen Regierung neu zu erörtern und gemeinsam mit der dänischen Regierung die Voraussetzungen für einen gemeinsamen Ausstieg aus dem aus heutiger Sicht sowohl ökologisch als auch ökonomisch fragwürdigen Projekt zu prüfen.